

Comedy eines Slam-Poeten

HANNOVER. Der Slam-Poet Tilman Döring gastiert am Freitag, 23. Januar, ab 20 Uhr mit seinem ersten abendfüllenden Comedy-Solo-Programm „schade“ im Kulturtort Hölderlin Eins. Einlass ist ab 19.30 Uhr. In dem rund 90-minütigen Programm bündelt Döring seine Erfahrungen aus 15 Jahren auf Poetry-Slam-Bühnen. Lyrik, Rap, Prosa und Comedy gehen dabei ebenso ineinander über wie improvisierte Moderationen und musikalische Elemente. Mit Loop-Maschine, Drumcomputer, Ukulele und unterschiedlichen Soundzitatzen entsteht ein bewusst chaotischer Abend zwischen Sprachkunst, Rhythmus und Humor. Die Veranstaltung findet im Hölderlin Eins, Hölderlinstraße 1, statt. Der Eintritt ist frei, Spenden in die Hutkassette sind willkommen. **RED**

Spurensuche zu den Chaostagen

HANNOVER. Das Theaterkollektiv MÜH ist am Freitag, 23. Januar, ab 19 Uhr mit dem Live-Hörspiel-Stück „No Chaos. No Future“ im Theater in der List, Spichernstraße 13, zu Gast. Begleitet von Punkrockstar Georg Blanke begibt sich das Kollektiv auf eine theatrale Spurensuche zu den sogenannten Chaostagen des Jahres 1995. Aus unterschiedlichen Perspektiven nähert sich der Abend den damaligen Ereignissen und stellt Fragen nach Verantwortung, Deutungshoheit und kollektiver Erinnerung. Was ist wirklich passiert, wer trägt Schuld – und was bedeutet punk jenseits von Klischees und medialen Zuschreibungen? Das Stück verbindet dokumentarische Ansätze mit performativen Elementen. Im Anschluss an die Aufführung findet ein Workshop zum Stadtteilleben statt, geleitet von Rouven Rossol. Karten kosten 15 Euro, ermäßigt 10 Euro. **RED**

Carpenter spielt Bach

HANNOVER. Der international gefeierte Organist Cameron Carpenter ist am Freitag, 23. Januar, von 19.30 bis 20.30 Uhr mit dem Programm „All you need is Bach“ in der Neustädter Hof- und Stadtkirche, Rote Reihe 8, zu Gast. Der Ausnahmekünstler wurde als erster Organist überhaupt für ein Soloalbum für einen Grammy Award nominiert. Er interpretiert Werke von Johann Sebastian Bach an der Hannoverschen Bach-Orgel, die für ihre besondere Klangfülle und Farbigkeit bekannt ist. Zu hören sind unter anderem die Fantasie und Fuge g-moll (BWV 542), die Trisonate d-moll (BWV 527) sowie das Präludium und die Fuge in e-moll (BWV 548), eines der bekanntesten Orgelwerke Bachs. Karten kosten 15 Euro, ermäßigt 8 Euro, und sind an der Kasse zum Großen Garten sowie über den Online-Ticketshop von Herrenhausen Barock erhältlich. **RED**

„Wieder laut!“

Der **magaScene**-Tipp: **MEIKE KOESTER UND BAND** am 23. Januar in der Marlene

Wer auf gute, handgemachte Musik mit Herz und Seele steht, der sollte sich am Freitag, den 23. Januar nichts vornehmen. In der kuscheligen Marlene in der Prinzenstraße tritt dann Meike Koester mit Band auf und hat ihr aktuelles Album „Wieder laut“ und sicher auch noch anderes Material aus ihren fünf bisher veröffentlichten Tonträgern mit dabei.

„Wieder laut“ haben wir in der magaScene ziemlich abgefeiert und später gab es für die Braunschweiger Künstlerin noch eine Nominierung zum Preis der deutschen Schallplattenkritik obendrauf. Ihre Musik hat Klasse. Meikes großartiges Gitarrenspiel und ihre kräftige, emotionale Stimme tragen Euch hauptsächlich durch die Songs, die mit cleveren, deutschsprachigen Texten und traumhaften Melodien glänzen können. Da bleibt jeder Refrain sofort im Ohr. Ihre Wurzeln liegen dabei im Singer-Songwriter-Genre. Allerdings gibt es hörbare Einflüsse aus dem Rock- und Popbereich, und so ergibt sich eine unwiderstehliche Mischung mit hohem Suchtfaktor. Ihre Band, mit der sie die Bühne der Marlene rocken wird, kommt aus Hannover und besteht aus Helge Adam (Klavier und E-Bass) und Christian Prescher (Schlagzeug, A-Bass & Backgroundgesang).

Warum es so lange gedauert hat, dass wir sie live in Hannover hören können und das, wo sie doch schon jahrelang Dozentin bei der LAG-Rock in Niedersachsen hier bei uns ist, erklärt Meike wie folgt: „Nach meinem letzten Album und vielen Konzerten dazu habe ich mich eine Weile mehr aufs Unterrichten und meine Familie konzentriert. Kurz vor Corona habe ich dann endlich mit den ersten Aufnahmen

im Studio begonnen. Ich wollte unbedingt mit einem neuen Album nach Hannover kommen. Das hat aus bekannten Gründen einige Zeit gedauert. Das Warten hat sich aber definitiv gelohnt, denn nicht zuletzt durch wunderbare Hannoveraner Musiker wie Christian Prescher, Helge Adam und Andreas von Kessinger (Cello) sowie Martin Huch, der die stilvollen Album- und Pressefotos beigesteuert hat, ist ein wirkliches Herzensprojekt entstanden. Jetzt freue ich mich riesig auf ein Wiedersehen in der Marlene mit den Albumsongs und sogar einigen ganz frisch entstandenen Stücken.“ Wir freuen uns auch. Jetzt aber los. Besorgt Euch schonmal Tickets im Vorverkauf für die Show!



Stadtmagazin für Hannover **magaScene**

Viele weitere, spannende Neuigkeiten aus der lokalen Kulturszene finden Sie in der aktuellen Ausgabe unseres Partnermediums magaScene, monatlich frisch gedruckt und kostenlos an über 500 Auslegestellen in Hannover oder online auf www.magaScene.de inklusive Download-Möglichkeit.



Meike Koester. Foto: Martin Huch

Programm in der Technothek

HANNOVER. In der Technothek Hannover startet am Donnerstag, 22. Januar, von 14 bis 15 Uhr eine aufeinander aufbauende Reihenveranstaltung rund um sogenannte Blue-Bots. Kinder lernen dabei spielerisch die Grundlagen des Programmierens kennen und entdecken die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten der kleinen Roboter. An insgesamt sechs Terminen geht es unter anderem darum, Hindernisse zu überwinden, Parcours zu bauen, zu zeichnen und einfache Programmieraufgaben zu lösen. Jeder Termin setzt neue Schwerpunkte und bietet wechselnde Aufgabenformate – vom großen Bewegungsparcours bis zum Überraschungsroboter. Geleitet wird die Reihe von Susanne Riegg. Das Angebot richtet sich an Kinder von sieben bis neun Jahren. Die Anmeldung gilt für alle sechs Termine am 22. Januar, 19. Februar, 12. März, 23. April, 21. Mai und 11. Juni, jeweils von 14 bis 15 Uhr. Ein späterer Einstieg ist möglich. Anmeldungen sind bis Montag, 19. Januar, per E-Mail an technothek@hannover-stadt.de (mit Name, Alter, Kontakt) erforderlich. Die Veranstaltung findet in der Stadtbibliothek Hannover, Hildesheimer Straße 12, statt. Der Eintritt ist frei.

Ebenfalls in der Technothek findet am 19. Januar von 15 bis 16 Uhr eine Gaming-Turnier mit „Super Mario“ statt. Teilnehmern können alle von zehn bis 99 Jahren. Einfach vorbeikommen und mitmachen, ohne Eintritt und Anmeldung. **RED**



Blue-Bots können in der Stadtbibliothek ausprobiert werden. Foto: Stadtbibliothek Hannover

Fotografische Vielfalt

HANNOVER. Im KunstGang der Medizinischen Hochschule Hannover ist bis Freitag, 27. Februar, die Fotoausstellung „Fotografische Vielfalt“ der BSW-Fotogruppe Hannover zu sehen. Die gezeigten Arbeiten reichen von Landschafts- und Architektur fotografie bis zu detailreichen Nahaufnahmen und experimentellen Perspektiven. Ziel ist es, die Vielfalt fotografischer Zugänge sichtbar zu machen und unterschiedliche Sehweisen nebeneinanderzustellen.

Die Ausstellung wird in Zusammenarbeit mit dem Verein Fotografie & Kommunikation e.V. realisiert, der seit 2017 unter anderem den Fotomarathon Hannover ausrichtet und sich mit Workshops, Fotowalks und weiteren Angeboten an Fotografie-interessierte aus der Region richtet.

Parallel dazu ist die Ausstellung „Malen mit der Kamera“ von Anja Mickel zu sehen. Die Fotografin gibt darin einen persönlichen Einblick in ihre Arbeitsweise, bei der

nicht das dokumentarische Abbild, sondern das Zusammenspiel von Farben, Formen und Licht im Mittelpunkt steht. Viele der gezeigten Arbeiten entstehen zunächst als innere Bilder, die später mit der Kamera umgesetzt werden. Andere Motive entwickeln sich spontan und aus dem Moment heraus. Die Finissage findet

am Freitag, 20. Februar, ab 18 Uhr statt. Anja Mickel ist anwesend und steht für Gespräche über ihre Arbeiten zur Verfügung.

Geöffnet sind beide Ausstellungen von Montag bis Sonntag, jeweils von 8 bis 21 Uhr, im KunstGang der MHH, Carl-Neuberg-Straße 1. Der Eintritt ist frei. **RED**



Anja Mickel präsentiert die Ausstellung „Malen mit der Kamera“. Foto: Anja Mickel



**QWERT VON WALTER MOERS -
READ'NTALK MIT KAMINSKI UND
FRECHL**
Montag, 11. Mai 2026 | Pavillon

Ihr persönlicher Ticketservice der HAZ & NP

Alle Stars. Alle Tickets. Ein Shop.

BALLET REVOLUCIÓN
Diverse Termine: Theater am Aegi

DAS BO - TOURLICH TOURLICH
04. Februar 2026: Musikzentrum

Jan Costin Wagner - Eden
05. Februar 2026: Literaturhaus

Lotto King Karl
06. Februar 2026: Capitol

Lisa Wulff Quartett
06. Februar 2026: Jazz Club Hannover

Keimzeit/Primeln & Elefanten/Die Zugaben
07. Februar 2026: Musikzentrum

Carrington & Brown - So British
08. Februar 2026: KleinkunstBühne

Hannover 96 - Holstein Kiel
08. Februar 2026: Heinz von Heiden Arena

Vor Ort für Sie da:
In den HAZ & NP Geschäftsstellen
Hannover, Lange Laube 10
Theater am Aegi, Aegidientorplatz 2
Burgdorf, Marktstraße 16

